

Gefahrguttransport Straße: Tunnelregelungen in Österreich

Inhalt:

1.	Diese Gefahrgut-Beförderungen sind betroffen:	2
	Ausnahmen: Diese Gefahrgut-Beförderungen sind nicht betroffen:	2
2.	Die verschiedenen Auflagen für das Durchfahren betroffener Straßentunnels:	2
2.1	Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	3
2.2	Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern	3
3.	Tunnelliste: Diese Regelungen gelten konkret in den einzelnen Tunnels:	4
	A 2 Süd Autobahn	4
	A 8 Innkreis Autobahn	4
	A 9 Pyhrn Autobahn	5
	A 10 Tauern Autobahn	5
	A 11 Karawanken Autobahn	6
	A 12 Inntal Autobahn	6
	A 14 Rheintal Autobahn	6
	A 22 Donauufer Autobahn	7
	S 1 Wiener Außenring Schnellstraße	7
	S 6 Semmering Schnellstraße	7
	S 16 Arlberg Schnellstraße	7
	B 108 Felbertauern	8
	B 167 Gasteiner Straße	9
	B 168 Mittersiller Straße/B 311 Pinzgauer Straße	10
	B 169 Zillertalstraße	10
	B 170 Brixental Straße	10
	B 171 Tiroler Straße	10
	B 178 Loferer Straße	11
	B 179 Fernpaßstraße	11
	B 310 Mühlviertler Straße	11
	B 311 Pinzgauer Straße/ 168 Mittersiller Straße	11
4.	Weitere Fahrverbote und Beschränkungen durch Straßenverkehrszeichen	13
5.	Neue ADR-Tunnelbeschränkungen und -durchfahrtsverbote	13

Richtiges Verhalten im Tunnel - kostenlose Info-Folder von ASFINAG, ASAG und ÖSAG in den Sprachen Deutsch und Englisch und für die Brennerautobahn auch in Italienisch liegen bei allen Maustellen auf.

Notrufnummern:
Sie funktionieren auch von ausländischen Mobiltelefonen ohne
Vorwahl und auch in den meisten Tunnels!

Feuerwehr:	122
Polizei:	133
Rettung:	144

1. Diese Gefahrgut-Beförderungen sind betroffen:

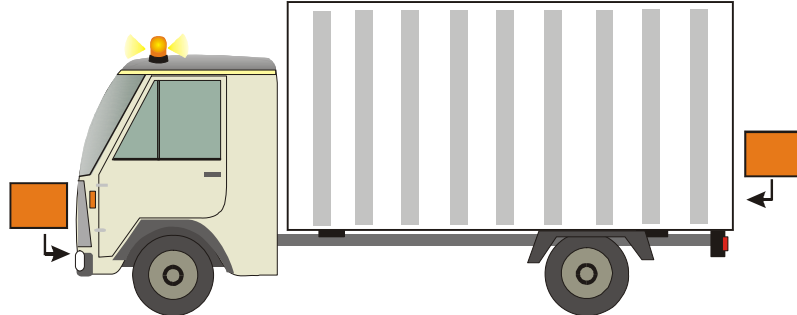
Diese Regelungen gelten generell nur:

Für Fahrten mit Beförderungseinheiten, die nach dem Gefahrgut-Transportrecht (ADR) mit orangefarbenen Kennzeichnungen zu kennzeichnen sind.

Für Tunnel, einschließlich Portalbauwerke, mit einer Länge von mindestens 1.000 m.

Für Tunnel, bei denen Sonderregelungen gelten.

Beispiel:



Ausnahmen: Diese Gefahrgut-Beförderungen sind nicht betroffen:

Alle Beförderungen gefährlicher Güter, bei denen nach dem ADR keine Kennzeichnung der Beförderungseinheit (des Fahrzeuges bzw. der Fahrzeugkombination) erforderlich ist, wie z.B.:

Freistellungen gefährlicher Güter nach der Beförderungsdurchführung, wie z.B. durch Privatpersonen oder durch Handwerker unter den dort genannten Bedingungen (Allgemein)
Handwerkerbefreiung,

Beförderungen freigestellter Gegenstände und Produkte mit gefährlichen Gütern,

Freistellungen gefährlicher Güter in begrenzten Mengen 1.1.3.4 ADR,

Beförderungen gefährlicher Güter bis zu den Mengengrenzen nach der Freigrenzenregelung 1.1.3.6 ADR.

Die verschiedenen Auflagen für das Durchfahren betroffener Straßentunnels:

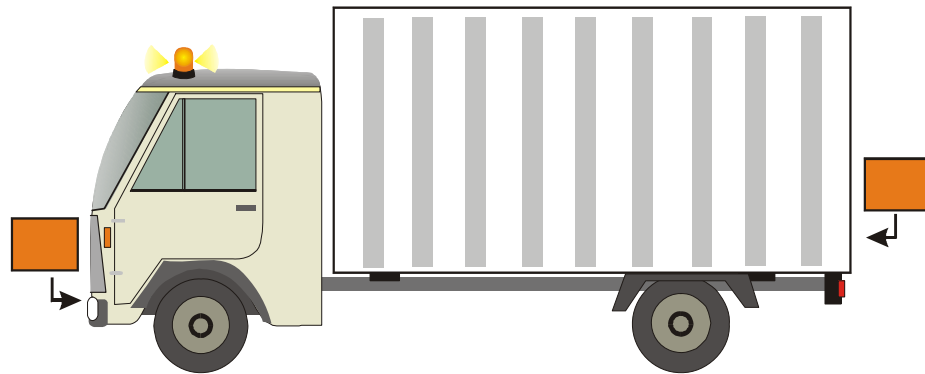
Die Beschränkungen für das Durchfahren verschiedener Straßentunnel in Österreich mit kennzeichnungspflichtigen Gefahrguttransporten sind durch verschiedene Verordnungen verschiedener Behörden geregelt. Daher sind diese Beschränkungen auch nicht einheitlich für alle Tunnels geregelt!

Grundsätzlich lassen sich die verschiedenen Beschränkungen aber in folgenden Auflagen zusammenfassen:

**Welche Regelung für welche Gefahrguttransporte und welche Tunnel gilt, sowie
Zusätzliche Sonderregelungen für einzelne Tunnels**

finden Sie in der Tunnelliste in Abschnitt 3.

2.1 Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit



Mit Beförderungseinheiten, die mit orangefarbenen Warntafeln zu kennzeichnen sind, müssen mit einer Warnleuchte mit gelbrotem Licht ausgestattet sind, die den technischen Bestimmungen der ECE-Regelung Nr. 65 entspricht.

Die Warnleuchte ist so anzubringen und zu betreiben, dass ein wirksames Warnen gewährleistet ist. Das Warnen gilt als wirksam, wenn das Licht der Warnleuchte nach allen Richtungen sichtbar ist und die Warnleuchte spätestens 200 m vor der Einfahrt in den Tunnel eingeschaltet und auf der gesamten Tunnelstrecke in Betrieb ist.

Verhalten während der Fahrt zum (ab 200 Meter vorher) und durch den Tunnel

Warnleuchte 200 m vor der Einfahrt in den Tunnel einschalten!

Warnleuchte(n) bei der Durchfahrt durch den ganzen Tunnel eingeschaltet lassen!

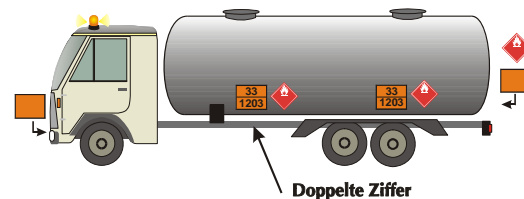
Mindestabstand von 100 Meter zum vorausfahrenden Fahrzeug - Achtung: auch bei Stau einhalten!

2.2 Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warntafeln mit Nummern

Für Beförderungseinheiten, die mit orangefarbenen Warntafeln mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr gekennzeichnet sein müssen,

Ziffer 2 an der ersten Stelle oder
Doppelter Ziffer 3 (33), 4 (44), 5 (55), 6 (66)
oder 8 (88) oder
dem Buchstaben X vorangestellt haben

z. B.:



gelten zusätzlich zu 2.1 folgende Vorschriften:

Begleitung durch ein hinter der Gefahrgut-Beförderungseinheit fahrendes Begleitfahrzeug



Anforderungen an die Ausrüstung des Begleitfahrzeuges:

- Anbringung einer Warnleuchte mit gelbrotem Licht wie bei Gefahrgut-Beförderungseinheit (vgl. 2.1).
- Einrichtungen zur Gewährleistung jederzeit in beiden Richtungen möglicher Sprechverbindungen mit der begleiteten Beförderungseinheit und der Tunnel-Überwachungszentrale;
- Feuerlöscher und sonstige Ausrüstung gemäß den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter entsprechend den mit der begleiteten Beförderungseinheit beförderten gefährlichen Gütern.

Anforderungen an das Personal des Begleitfahrzeuges:

- Mindestens ein Mitglied des Fahrpersonals des Begleitfahrzeuges muss
- im Besitz einer Bescheinigung über die besondere Schulung der Lenker gemäß den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter für die der begleiteten Beförderungseinheit entsprechende(n) Klasse(n) und Beförderungsart(en) sein,
- Kenntnisse in der Handhabung der Sicherheitseinrichtungen der befahrenen Tunnel aufweisen und
- Fähigkeiten, Kenntnisse und Berechtigungen besitzen, die ausreichen, Maßnahmen gemäß den in den Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter vorgeschriebenen schriftlichen Weisungen für den Lenker sowie sonstige Erstmaßnahmen bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte zu setzen.

Information des Fahrpersonals im Begleitfahrzeug über folgende Angaben zur konkreten Gefahrgut-Beförderung

- Angaben des Beförderungspapiers gemäß den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter
- Inhalt der Schriftlichen Weisungen für die beförderten gefährlichen Güter und
- Name des Beförderers,
- Amtliche(s) Kennzeichen der Fahrzeuge (des Fahrzeugs) der Beförderungseinheit,
- Abschätzbarer Zeitraum des Befahrens.

3. Tunnelliste: Diese Regelungen gelten konkret in den einzelnen Tunnels:

A 2 Süd Autobahn

Wien - Graz [A 9] - Klagenfurt - Villach [A 10/A 11] - Staatsgrenze zu I bei Arnoldstein

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
HERZOGBERG ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
MITTERBERG ¹⁾		
KALCHERKOGEL ¹⁾		
GRÄBERN ¹⁾		
EHRENTALER BERG ¹⁾		
FALKENBERG I u. II ¹⁾		

A 7 Mühlkreis Autobahn

(Knoten Linz [A 1] - Unterweikersdorf [B 310])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
BinderMichl ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

A 8 Innkreis Autobahn

(Knoten Voralpenkreuz [A 1/A 9] - Knoten Wels [A 25] - Staatsgrenze bei Suben)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Unterflurtrasse NOITZMÜHLE ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
Unterflurtrasse STEINHAUS ¹⁾		

¹⁾ Verordnung BGBl. II Nr. 395 v. 16.11.2001

A 9 Pyhrn Autobahn

(Knoten Voralpenkreuz [A 1] - Liezen - St. Michael - Graz [A 2] - Staatsgrenze zu SLO bei Spielfeld)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
OTTSDORF ÜBERDECKUNG ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
KIENBERG PY46 ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
KLAUSER PY53 ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
SPERING PY56 ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
LAINBERG PY67 ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
BOSRUCK ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn- tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Autobahnmeisterei Arding: Tel.: 03612/24105-0 Begleitdienst Willibert Kerbl, St. Pankratz, Tel.: 07565/313-0 	2.1 + 2.2
SELZTHAL ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
WALD / SCHOBER ¹⁾		

GLEINALM ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn- tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Tunnelwarte Gleinalm: Tel.: 03843/2448-0 oder 2253-0 Franz Reichenbrugger, Voitsberg, 03142/25736 	2.1 + 2.2
SCHARTNERKOGEL ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
PLABUTSCH ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn- tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Tunnelwarte Plabutsch: Tel.: 0316/283455-0 Franz Reichenbrugger, Voitsberg, 03142/25736 	2.1 + 2.2

A 10 Tauern Autobahn

(Knoten Salz.B.urg [A 1] - Knoten Villach [A 2/A 11])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
OFENAUER ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
HIEFLER ¹⁾		
TAUERN ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn- tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Tamsweg <ul style="list-style-type: none"> Fa. Dolschan, Tel.: 06474/6726 oder 0676/4290090 Fa. Prodingler, Tel.: 0676/5583396 Taugl <ul style="list-style-type: none"> Fa. Löcker, Tel.: 0664/2664455 	2.1 + 2.2
KATSCHBERG ¹⁾		
OSWALDIBERG ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1

A 11 Karawanken Autobahn

(Knoten Villach (A 2, A 10) - Staatsgrenze zu Slowenien im Karawankentunnel)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
KARAWANKENTUNNEL ¹⁵⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Firma Angelo KEIL, ÖAMTC: Tel.: 04253/2722 	2.1 + 2.2

A 12 Inntal Autobahn

(Staatsgrenze zu D bei Kufstein - Innsbruck [A 13] - Zams [S 16 Arlberg Schnellstraße])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
MILS ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
ROPPE ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1 + 2.2
LANDECKER ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Autobahnmeisterei Imst: Tel.: 06412/64917 Tunnelwarte Imst: Tel.: 05412/66812 GASTL Stefanl, 6473 Wenns, Tel.: 0676/9080964 HAIM Heinz, 6511 Zams, Tel.: 0664/2215715 JAKSCH Patrick, 6521 Fliess, 0664/8160903 KRANEBITTER Alexander, 6414 Mieming, 0676/6053855 MARTH Werner, 6500 Landeck, 05442/62573 MIKULA Walter Herbert, 6500 Landeck, 0664/2215715 REGENSBURGER Hubert Karl, Prutz 0676/9356512 REINSTADLER Benedikt, 6521 Fliess, 0650/4024249 THURNER Martin, 6491 Imsterberg, 0664/3501212 VAN LEUR Thomas, 6322 Kirchbichl, 05332/88696 	

A 14 Rheintal Autobahn

(Staatsgrenze zu D bei Hörbranz - Feldkirch - Bludenz [S 16 Arlberg Schnellstraße] - Bregenz)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
CITY TUNNEL BREGENZ ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
PFÄNDER ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn tafeln mit Nummern Anforderung von Begleitfahrzeugen: <ul style="list-style-type: none"> Autobahnmeisterei Hohenems: Tel.: 05576/72827 BAU-TRANS GmbH, 6923 Lauterach, 05574/6773-0 DELACHER LOGISTICS, Wolfurt Bahnhof, 05574/605-550 ERHART Jakob Transport, 6822 Schnifis, 0664/3423960, oder 05524/8518 FORSTER Michael, 6923 Lauterach, 0664/1165940 oder 05574/79990-0 GEBRÜDER WEISS, 6923 Lauterach, 05574/696 KÖLLI Gerhard, 6754 Klösterle, 05582/622, 0664/4646522, 0664/35552765 KRAMER Christian, 6900 Bregenz, 0676/84118311, 0664/1401631 MAINETTI OEG, 6900 Bregenz, 0650/6510000, 	2.1 + 2.2

¹⁵⁾ BGBl. III Nr. 59/2003

¹⁾ Verordnung BGBl. II Nr. 395 v. 16.11.2001

	05574/65000 • MAYRHOFER Ronald H. ,6922 Wolfurt, 0664/4736926 • MORITZ & MORITZ OHG, 6912 Hörbranz, 0664/1602645, 05573/82442 • SCHNEIDER Eduard Transport GmbH, 6923 Lauterach 05574/71282 • SOHLER Rudolf, 6793 Gaschurn, 0664/4202984, 05558/8111 • THURNHER Werner, 6850 Dornbirn, 05572/26300 • TIBU Mihai, 6912 Hörbranz, 05573/82172	
AMBERG ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

A 22 Donauufer Autobahn

(Knoten Kaisermühlen/Wien - Anschlussstelle Stockerau Nord [Knoten A 22, B3, B4 B 303])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
KAISERMÜHLEN ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

S 1 Wiener Außenring Schnellstraße

(Knoten Vösendorf [A 2, A 21] - Knoten Schwechat [A 4] - Wien [Albern-Lobau/Ölhafen (A 22)] - Großbeersdorf [A 5] - Korneuburg [A 22])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Rannersdorf	• In Bau (Verkehrsfreigabe Frühjahr 2006)	

S 6 Semmering Schnellstraße

(Seebenstein [B 54] - Knoten Seebenstein [A 2] - Knoten Bruck/Mur [S 35] - Knoten St. Michael [A 9, S 36])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
SEMMERING ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
STEINHAUS ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
SPITAL ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
GANZSTEIN ²⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
TANZENBERG ¹⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
BRUCK ¹⁾		
NIKLASDORF ¹⁾		

S 16 Arlberg Schnellstraße

(Zams [A 12] - Arlbergtunnel - Bludenz/Ost [A 14])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
PERJEN ³⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
GURNAUER/PIANNER/ QUADRATSCH ³⁾	• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1
FLIRSCHER ³⁾		

²⁾ Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Müzzuschlag; GZ.: 11.0-89-99 v. 10.4.2002

³⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Landeck; ZI.: 3-14870 v. 10.04.2002

ARLBERG ⁵⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Meldepflicht bei der Tunnelwarte Arlbergtunnel, Tel.: 05446/20 66-222 Zusätzliche Sonderregelung für Beförderungseinheiten mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr (ausgenommen ungereinigte leere Beförderungseinheiten): <ul style="list-style-type: none"> an erster Stelle die Ziffer 2 oder eine Verdoppelung der Ziffer 3 bis 8 aufweisen oder den Buchstaben X vorangestellt haben Anmeldepflicht, Begleitfahrzeug „nur“ mit Warnleuchte - ohne besondere zusätzliche Anforderungen an dessen Ausrüstung und Personal - und Erlaubnis für Durchfahrt einholen: Betriebszentrale St. Jakob a. A: Tel.: 0 54 46/20 66-222 Begleitdienste: <ul style="list-style-type: none"> Gerhard KÖLLI, 6754 Klösterle, 05582/622, 0664/4646522, 0664/35552765 	2.1 + Sonderregelung
LANGEN ⁶⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
DALAAS ⁶⁾		
PETTNEUER ³⁾		
MALFONBACH ³⁾		
STRENGER ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Begleitung durch Begleitfahrzeug mit Warnleuchte für bestimmte Beförderungseinheiten mit Warn tafeln mit Nummern 	2.1 + 2.2

B 108 Felbertauern

(Lienz [B 100] - Matrei/Osttirol)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
FELBERTAUERN ⁷⁾	<ul style="list-style-type: none"> Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: Meldepflicht bei der Tunnelwarte Felbertauerntunnel, Tel.: 04875/8806 Zusätzliche Sonderregelung für Beförderungseinheiten mit folgenden Nummern zur Kennzeichnung der Gefahr (ausgenommen ungereinigte leere Beförderungseinheiten): <ul style="list-style-type: none"> an erster Stelle die Ziffer 2 oder eine Verdoppelung der Ziffer 3 bis 8 aufweisen oder den Buchstaben X vorangestellt haben Anmeldepflicht, Begleitfahrzeug „nur“ mit Warnleuchte - ohne besondere zusätzliche Anforderungen an dessen Ausrüstung und Personal - und Erlaubnis für Durchfahrt einholen: Tunnelwarte Felbertauerntunnel, Tel.: 04875/8806 Begleitdienste: <ul style="list-style-type: none"> Felbertauern Straßen AG, 9971 Matrei, 04875/8806-11 	2.1 + Sonderregelung

⁵⁾ VO der Tiroler Landesregierung: Zl.: II2b-V-89/103 für Bote von Tirol Nr. 1413/1998 v. 18.1.1998

⁶⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Bludenz: Zl.: III-68/12/98 v. 9.9.1998

¹⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Landeck: Zl.: 3-15905/1 vom 29.12.2005

⁷⁾ VO Land Salz.B.urg LGBl 68/1999, Bote von Tirol Nr. 464/1999

B 115 Eisen Straße

Steyr (B 122a, B 309) - Großraming - Altenmarkt - Hieflau - Eisenerz - Trofaiach - Traboch (B 113)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Burgtunnel Losenstein ⁱⁱ⁾	<ul style="list-style-type: none">Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	Sonderregelung

B 145 Salzkammergut Straße

Vöcklabruck (B 1) - Altmünster - Ebensee - Bad Ischl - Bad Goisern - Pötschen - Bad Aussee - Neuhaus (B 75, B 320)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Franz Joseph ⁱⁱⁱ⁾ Sonnstein I ¹⁸⁾ Bartlkreuz- Sonnstein II ¹⁸⁾	<ul style="list-style-type: none">Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	Sonderregelung

B 156 Lamprechtshausener Straße

Salz.B.urg/Nord (A 1, B 150) - Oberndorf - Lamprechtshausen - Umfahrung Braunau/Inn (B 148)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Göming ^{iv)}	<ul style="list-style-type: none">Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UNDZusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung

B 158 Wolfgangsee Straße

Salz.B.urg (B 1) - Fuschl - St. Gilgen - Strobl - Aigen - Bad Ischl (B 145)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Kaiserpark ^{v)}	<ul style="list-style-type: none">Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	Sonderregelung

B 159 Salzachtal Straße

Anif (B 150) - Hallein - Golling - Bischofshofen (B 311)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Pass Lueg ^{vi)}	<ul style="list-style-type: none">Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UNDZusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung

B 165 Gerlos Straße

Mittersill (B 168) - Gerlospaß - Zell/Ziller (B 169)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Umfahrung Wald ^{vii)}	<ul style="list-style-type: none">Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UNDZusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung

B 167 Gasteiner Straße

(Lend [B 311] - Bad Hofgastein - Badgastein - Böckstein/Bahnhof) B 167

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
------------------	------------------------------------	-----------

ⁱⁱ⁾ BH Steyr Land VerkR 10-23-2-2001 vom 11.9.2003

ⁱⁱⁱ⁾ BH Gmunden VerkR 10-5-1999 vom 31.5.1999

^{iv)} BH Salz.B.urg Umgebung; 6/367-5719/6+8-1999, 7.10.+29.11.1999

^{v)} BH Gmunden, VerkR 10-7-2000 vom 3.12.2001

^{vi)} BH Hallein 6/350-1774/1-1999 vom 16.7.1999

^{vii)} BH Zell am See, 30608/367-39/313-2005 vom 25.4.2005

GIGERACH-, KLAMM- und KLAMMSTEIN ⁸⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND • Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: • Zusätzliche Anbringung einer Warnleuchte auch hinten an der Beförderungseinheit • Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m 	2.1 + Sonderregelung
--	--	----------------------------

B 168 Mittersiller Straße/B 311 Pinzgauer Straße

(B 168: Mittersill [B 165] - Zell/See; B 311: Bischofshofen [A 10] - Zell/See - Lofer [B 178])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
SCHMITTEN ⁹⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit • UND • Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten: • Zusätzliche Anbringung einer Warnleuchte auch hinten an der Beförderungseinheit • Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m 	2.1 + Sonderregelung

B 169 Zillertalstraße

Strass/Zillertal (B 171) - Zell/Ziller - Mayrhofen - Dornauerg - Schlegeissperre - Staatsgrenze am Pfitscherjoch

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
BRETTFALL ¹¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND • Meldepflicht bei der Tunnelwarte Vomp: Tel.: 0 52 42/62423 	2.1 + Sonderregelung
HARPFNERWAND ¹³⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1

B 170 Brixental Straße

(Wörgl [B 171] - Hopfgarten -Kitz.B.ühel [B 161])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
LEBENBERG ¹⁰⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit 	2.1
ORTSUMFAHRUNG/UNTERFLURTRASSE ¹⁰⁾		

B 171 Tiroler Straße

Staatsgrenze bei Kufstein - Wörgl - Rattenberg - Schwaz -Hall/Tirol - Innsbruck - Telfs - Landeck - Pians (S 16)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
STADTBERG ¹⁴⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit • UND • Meldepflicht bei der Tunnelwarte Vomp: Tel.: 0 52 42/62423 	2.1 + Sonderregelung

⁸⁾ VO Amt der Salz.B.urger Landesregierung; Zl.: 5/04-94/36/83-1999 v. 14.7.1999

⁹⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Zell am See; Zl.: 30608/367-64/704-1-2003 vom 24.11.2003

¹¹⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Schwaz; Zl. 226/100-99 v. 5.11.1999

¹³⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Schwaz; Zl. 111/204-99 v. 5.11.1999

¹⁰⁾ VO der Bezirkshauptmannschaft Kitz.B.ühel; Zl.: 4a-185/14 v. 9.6.1999

¹⁴⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Kufstein; Zl. Ivb-A-289/3-2000

B 178 Loferer Straße

Wörgl (A 12) - St. Johann/Tirol - Lofer - Staatsgrenze bei Unken

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Lärchberg ^{viii)}	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND• Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:• Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung
Achberg ²³⁾		

B 179 Fernpaßstraße

(Haiming [A 12] - Reutte - Staatsgrenze zu D bei Vils)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
LERMOOSER ¹²⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

B 310 Mühlviertler Straße

(Kreuzung 1467 Alberndorfer Straße bis zur Kreuzung mit der südlichen Einbindung der Ortsdurchfahrt Neumarkt i.M.)

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
NEUMARKT ¹⁵⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

B 311 Pinzgauer Straße/ 168 Mittersiller Straße

(B 168: Mittersill [B 165] - Zell/See; B 311: Bischofshofen [A 10] - Zell/See - Lofer [B 178])

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
SCHMITTEN ⁹⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND• Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:• Zusätzliche Anbringung einer Warnleuchte auch hinten an der Beförderungseinheit• Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	2.1 + Sonderregelung
Unterflurtrasse ³²⁾ Maishofen		
Unterflurtrasse Kirchham ³¹⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND• Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:• Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung
Schönberg ^{ix)}		
Trattenbach ³¹⁾		
Mauth ^{x)}		

L 101 Mattseerstraße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Wartstein ¹⁹⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND• Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:• Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung

viii) BH Zell am See, 30608/367-31/309-2004 vom 25.3.2004

12) VO der Bezirkshauptmannschaft Reutte: ZI. III-32755/12 v. 11.1.2000

15) VO der Bezirkshauptmannschaft Freistadt: ZI. VerKR10-13-2003

31) VO Bezirkshauptmannschaft Zell am See: 30608/367-64/758-2004 vom 28.4.2004

ix) BH St. Johann im Pongau, 6/367-3483/5-1999

x) BH St. Johann im Pongau, 6/367-31/25-1999 vom 29.9.1999

L 109 Grobärler Straße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Alte Wacht ^{xi)} Schappach ^{xii)}	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND• Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:• Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung

L 197 Arlberg Straße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Passür/Ralegg ^{xiii)}	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	Sonderregelung

L 198 Lechtal Straße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Flexengalerien ²⁸⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	Sonderregelung

L 215 Kapruner Straße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Schaufelberg ^{xiv)}	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit UND• Zusätzliche Sonderregelung für alle kennzeichnungspflichtigen Gefahrgut-Beförderungseinheiten:• Sicherheitsabstand zum Vorderfahrzeug: 50 m	Sonderregelung

L 330 Brandbergstraße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
BRANDBERG ¹³⁾	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

L 547 Hallstättersee Straße

Name des Tunnels	Vorschrift für Gefahrguttransporte	Abschnitt
Hallstatt ^{xv)}	<ul style="list-style-type: none">• Warnleuchte an der Gefahrgut-Beförderungseinheit	2.1

^{xi)} St. Johann im Pongau, 6/367-2970/10-1999 vom 23.12.1999

^{xii)} St. Johann im Pongau, 6/367-2972/1-1999 vom 23.12.1999

³²⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Zell am See: 30608/367-64/901 vom 30.1.2006

^{xiii)} BH Bludenz III 68/12/98 vom 5.10.1998

^{xiv)} BH Zell am See, 30608/367-184/60-2004 vom 18.10.2004

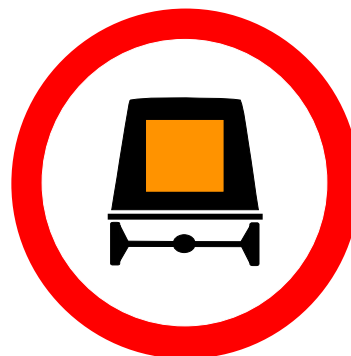
¹³⁾ VO Bezirkshauptmannschaft Schwaz: ZI. 111/204-99 v. 5.11.1999

^{xv)} BH Gmunden, VerKR 10-721-1998 vom 21.6.1999

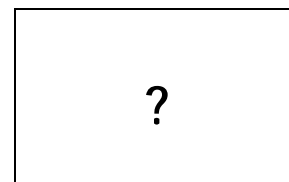
4. Weitere Fahrverbote und Beschränkungen durch Straßenverkehrszeichen

Weitere Fahrverbote und Beschränkungen für kennzeichnungspflichtige Beförderungseinheiten mit gefährlichen Gütern (orange-farbene Warntafeln) können im österreichischen Straßennetz durch das Straßenverkehrszeichen "Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit gefährlichen Gütern" bestehen:

Über diese Verbote gibt es keine Übersicht. Sie sind lokal und regional von verschiedenen Behörden für verschiedene Straßenstücke verordnet.



Zusatztafeln unter dem Verkehrszeichen können Einschränkungen und Verhaltensanweisungen enthalten:



5. Neue ADR-Tunnelbeschränkungen und -durchfahrtsverbote

Mit 1. Juli 2007 sind für die Beförderung gefährlicher Güter durch Straßentunnels die neuen Bestimmungen des Kapitels 8.6 ADR in Kraft getreten. Sie gelten aber erst, wenn die einzelnen Staaten die einzelnen Tunnels jeweils entsprechend ihrer Tunneleigenschaften (Sicherheit) einer der Kategorien A, B, C, D oder E zugeordnet und gekennzeichnet haben.

Die Durchfahrtsverbote durch diese Tunnels sind stoffabhängig je nach Tunnelbeschränkungscode in Kapitel 3.2 Tabelle A Spalte 15 ADR vorgesehen. Sie sollen nicht gelten für gefährliche Güter, die in einer Freistellung befördert werden.

Anmerkung:

Vorerst gelten also in Österreich die bestehenden Regelungen dieser Kurz-Info weiter. Ein Zeitpunkt des Inkrafttretens der Neuregelung ist aus Sicht der Verfassers nicht absehbar, das ADR sieht dazu eine Übergangsfrist bis 31.12.2009 vor. Ebenso ist nicht klar, wie in Österreich die im ADR vorgesehenen Ausweichrouten zustande kommen sollen, zumal ein Ausweichen bei Straßentunnels in der Regel durch generelle Lkw-Fahrverbote verboten ist.

Für die Informationen und die Meldestellen inklusive Telefonnummern danken wir:
ASFİNAG - Betriebliche Erhaltung; Alpenstraßen AG; Felbertauernstraße AG